Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

TTF Bad Wörishofen 1955 : TV Waal II
Samstag, 01.10.2022, 15:00 Uhr

Kein Sieger im Duell der TTF Bad Wörishofen 1955 gegen den TV Waal II

Freude herrschte am Samstagnachmittag, als Yannick Mödritzer nach ca. 3 Stunden und 6 Fünfsatz-Spielen den Matchball für den TV Waal II im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) eiskalt nutzte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen bei der TTF Bad Wörishofen 1955. Das Heimteam konnte im 2. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung hat die TTF Bad Wörishofen 1955 nun ein Punkteverhältnis von 3:1 und der TV Waal II ein Punkteverhältnis von 3:1 in der Tabelle.

Den Start machten die Doppel. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Grund / Müller und Holzmann / Heim, das Grund / Müller letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Beim 11:8, 11:8, 11:7 gegen Demmler / Mödritzer fanden Deeg / Wille von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Nur einen Satz verlor Rudolf Grund bei seinem Sieg gegen Michael Demmler und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. 2:3 hieß es indes am Schluss, als Karl Deeg und Christopher Holzmann sich am Tisch gegenüber standen. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Beim Erfolg von Horst Müller gegen Yannick Mödritzer konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Tobias Wille bekam es nun mit Helmut Heim zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Tobias Wille am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Gekämpft bis zum Schluss hatte daraufhin Rudolf Grund im Match gegen Christopher Holzmann, musste jedoch trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Michael Demmler musste Karl Deeg Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Mit 10:12, 11:6, 5:11, 9:11 verlor Horst Müller seine Partie gegen Helmut Heim, die anhand der TTR-Werte im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Tobias Wille und Yannick Mödritzer holten am Ende eines langen Spiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Fünf Sätze beharkten sich Tobias Wille und Yannick Mödritzer, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Mödritzer endete. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Ergebnis weist die TTF Bad Wörishofen 1955 nun ein Punktekonto von 3:1 Punkten auf, während der TV Waal II vor dem nächsten Spiel, das am 21.10.2022 gegen den FSV Großaitingen ansteht, 3:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TTF Bad Wörishofen 1955 bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 08.10.2022 gegen die TTF Günztal.

Statistik:

TTF Bad Wörishofen 1955

Doppel: Grund / Müller 1:0, Deeg / Wille 1:0

Einzel: R. Grund 1:1, K. Deeg 0:2, H. Müller 1:1, T. Wille 1:1

TV Waal II

Doppel: Holzmann / Heim 0:1, Demmler / Mödritzer 0:1

Einzel: C. Holzmann 2:0, M. Demmler 1:1, H. Heim 1:1, Y. Mödritzer 1:1